

Presseinformation

Seite 1

Fürstenfeldbruck, 20. März 2020

Sparkasse schließt vorsorglich vorübergehend neun Filialen ihrer 19 Filialen

Dr. Peter Harwalik, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse:

„Für die Sparkasse Fürstenfeldbruck ist die Gesundheit ihrer Kunden und Mitarbeiter das Wichtigste! Wir werden alles Mögliche unternehmen, um diese zu schützen. Die Sparkasse wird eine stabile Bargeldversorgung, den Zahlungsverkehr und die Versorgung mit weiteren Bankdienstleistungen aufrechterhalten. Um beides sicherzustellen, bündeln wir unsere Kräfte, in dem wir ab dem 23. März 2020 neun unserer 19 Filialen vorübergehend schließen.“

„Die Bürgerinnen und Bürger können sich auf die Sparkasse verlassen. Wir bleiben präsent, nur die Zugangswege werden sich zum Teil ändern“, so Harwalik weiter.

Folgende Filialen werden vorübergehend geschlossen:

Alling	Althegnenberg
Emmering	FFB-St. Bernhard
Filiale im GEP	Gernlinden
Jesengewang	Moorenweis
Türkenfeld	

Vorstand:
Dr. Peter Harwalik (Vorsitzender)
Frank Opitz

Anstalt des öffentlichen Rechts
Amtsgericht München
HRA 76713
BIC-Adresse: BYLADEM1FFB

Sparkasse. Gut für den Landkreis.

Presseinformation

Folgende Filialdirektionen bleiben geöffnet:

- Eichenau** (Hauptplatz 8, Eichenau)
- FFB-Buchenau** (Kurt-Huber-Ring 8, Fürstenfeldbruck)
- FFB-Marktplatz** (Hauptstr. 8, Fürstenfeldbruck)
- Germering Otto-Wagner-Str.** (Otto-Wagner-Str. 1, Germering)
- Grafrath** (Hauptstr. 66, Grafrath)
- Gröbenzell** (Kirchenstr. 11, Gröbenzell)
- Maisach** (Aufkirchner Str. 10, Maisach)
- Mammendorf** (Augsburger Str. 7, Mammendorf)
- Olching** (Hauptstr. 26/28, Olching)
- Puchheim** (Lochhauser Str. 18, Puchheim)

Die SB-Bereiche mit der entsprechenden Bargeldversorgung sind weiterhin überall nutzbar.

Bezahlvorgänge können normal stattfinden. Das betrifft die ganze Zahlungsverkehrsinfrastruktur von der stabilen Bargeldversorgung über Kartenzahlungen, Kontaktlos-Zahlungen mit Karte oder Smartphone bis zu Überweisungen und Online-Bezahlverfahren. Kontaktlose Kartenzahlungen sind bis 25 Euro ohne PIN-Eingabe am Terminal möglich, mobile Zahlungen mit Hilfe des Fingerabdrucks bzw. der Face ID am eigenen Smartphone – und damit unter besonders hygienischen Bedingungen machbar.

Die Sparkasse bleibt für alle Kunden erreichbar. Die weiterhin geöffneten Filialen und die Selbstbedienungsgeräte an allen Standorten stehen zur Verfügung. Dabei sorgt die Sparkasse

Presseinformation

dafür, dass alle Distanz- und Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Kunden können ihre Bankangelegenheiten ebenso telefonisch bei ihrem Berater bzw. über das Kunden Service Center und die Internetfiliale der Sparkasse abwickeln. Viele Beratungen durch Kundenbetreuer werden bereits telefonisch durchgeführt.

Die Sparkasse stellt gerade unter den besonderen Bedingungen die notwendige Kreditversorgung der mittelständischen Wirtschaft sicher. Als Hausbank wird sie auch die weitreichende Liquiditätsunterstützung für Unternehmen durch die neuen Programme der staatlichen Förderbanken KfW und LfA abwickeln. Die umfassende Hilfestellung über die Förderbanken ist ein richtiger und wichtiger Schritt. Es gilt jetzt, den betroffenen Unternehmen schnell Zugang zu den angebotenen Leistungen zu verschaffen. Die Sparkasse wird dazu ihren Beitrag leisten.

Dr. Harwalik: „Die Sparkasse arbeitet auch unter den ungewöhnlichen Bedingungen mit ihrem gewohnten Qualitätsanspruch.“